

## Rückblick: Tätigkeitsbericht Biotopkartierer 2015

(Stand: Dez. 2015)

| Anzahl Termine | Art der Tätigkeit  | Erläuterungen zu den Tätigkeiten (z.B. Themen, Stichworte, Veranstaltungs-/Einsatzorte)  | Ausführende/ Teilnehmer                                      |
|----------------|--|--|--|
| 10             | Vorträge, Referate   | Tierwelt Israel, Habicht (VdJ), Patagonien, Wölfe in Deutschland, Orkney-Inseln, Libellen, Hadrian's Wall, Natur-/Artenschutz in Filderstadt (beim NABU L-E), Naturdenkmal Bechtenrain (im Umweltbeirat), Heimische Natur (im Altenwohnheim Bonlanden) | 4 x externe Referenten, 6 x eigene Referenten                |
| 5              | Naturkundliche Führungen                                     | 1 x Bombachtal-Führung, 1 x Orchideenwanderung, 2 x Vogelkundlich, 1 x Mitwirkung beim Ökolog. Stadtrundgang   | Förderreuther, Spahr, Holl, Mayer                            |
| 1              | Führungen für Kinder und Jugendliche                         | 1 Kindergarten-Führung (Teufelswiesen)   | Förderreuther, Egler-Fischer                                 |
| 1              | Infostand  | Weihnachtsmarkt Plattenhardt 2015 (Ausgabe Naturkundl. Jahreshefte u. Jahresprogramme für 2016)  | 7 - 8 Biotoper beteiligt                                     |
| 8              | Einsätze zur Landschaftspflege                               | 4 x Plattenhardter Heide mit Altenheim-Park, 1 x Teufelswiesen = 140 geleistete Arbeitsstunden! Zusätzlich: 1 x Markungsputz, 1 x Springkraut-Entfernung, 1 Vorort-Besprechung   | alle Biotoper, am Altenheim = mit SAV Plattenhardt           |
| 9              | Pflanzenkartierungen in Filderstadt                          | 3malige Begehung der Kartiergebiete Weilerhau, Jungeklinge u. Emerland; Aktualisierung Bestandslisten. (Aufwand: ca. 48 Std. bei 9 Begehungen)   | Spahr, Hoffmann, Bessing, Mayer, Miehlisch                   |
| 80             | Kartierungen (LAK) Amphibien- und Reptilienarten             | Kartierung von Biotopen in Bonlanden und Plattenhardt. Schulungstermin im Naturkundemuseum. Online-Eingabe der Kartierdaten. Aufwand ~ 240 Std.  | Förderreuther, Mayer, Calmbacher                             |
| 70             | Kartierung Libellen und Heuschrecken in Filderstadt          | Erstmalige Kartierungen zum Vorkommen von Libellen und Heuschrecken. Ca. 140 Std. bei 70 Begehungen, zzgl. div. Stunden für Auswertung.  | Förderreuther, Mayer, Calmbacher                             |
| 160            | Standard- und Spezial-Kartierungen zur Vogelwelt             | Vogelwelt in Filderstadt; Mitarbeit bei landesweiten Grundlagenerhebungen und Spezialkartierungen (Wasservogelzählungen, Vogelzugbeobachtungen)  | Mayer u.a.   |
| 20             | Obstbaum- und Obstsorten-Kartierungen                        | Fortsetzg. Obstbaumkartierungen: Apfel-, Pflaumen-, Kirschen-, Nuss- und Quittenbäume in Bernhausen und am Uhlberg. Zeitaufwand = ca. 80 Kartierstd.; zzgl. 120 Std. für Doku und Dateneingabe.  | Hartmann, Mayer  |
| 8              | Auflese-Aktionen ausgewählter Birnen- und Apfelsorten        | Aufsammeln besonders wertvoller Sorten (Nägeles- u. Karcherbirnen, Wildling v. Einsiedel usw.) für die Manufaktur Geiger. Gesamter Zeitaufwand = ca. 66 Stunden für 2.900 kg Obst.   | 9 Biotoper/ innen beteiligt                                  |
| 15             | Nistkastenkontrollen in Sielmingen, Harthausen, Plattenhardt | Reinigung, Kontrolle, Dokumentation der belegten Singvogel-Nistkästen in den drei Ortsteilen (rd. 500 Nisthilfen).   | Maasdorff/Birnbaum/Reimers/Beck/Mayer/Staffeldt/Calmbacher   |
| 17             | Kontrolle von Eulen- und Falkenbruten in Filderstadt         | Kontrolle und Dokumentation der 26 Eulen-/Falken-Nistkästen (2015: 6 Schleiereulen- u. 2 Turmfalkenbruten); Teilnahme am jährl. Erfahrungsaustausch der Eulen-AG. Reinigung/Reparatur/Montage der Kästen.  | Mayer, Calmbacher  |
| 15             | Schwalbenzählungen in den fünf Ortsteilen Filderstadts       | Jährliche Zählung der Rauchschnalben- und Mehlschnalbenbruten in allen Ortsteilen; Dokumentation belegter und unbelegter Natur- und Kunstnester. Beratung interessierter Bürger.   | Maasdorff, Birnbaum, Staffeldt, Mayer, Ziegler, Lichtmaneker |
| 13             | Artenschutzprojekt: Rebhuhnschutz                            | 5 Besprechungen/Verträge mit Jägern u. Landwirten; 3 x Flächenbesichtigungen; 4 x Kontrolle der Futterstellen; 1 x Zählung (Feldkartierung).   | Mayer  |
| 5              | Artenschutzprojekt: Spechtschutz                             | 3 Mittelspecht-Kartierungen im NSG "Zettachwald", 2-tägige Wendehals-Fachtagung in Hohenheim.  | Eggeling, Mayer, Förderreuther                               |

## Rückblick: Tätigkeitsbericht Biotopkartierer 2015

(Stand: Dez. 2015)

| Anzahl Termine   | Art der Tätigkeit   | Erläuterungen zu den Tätigkeiten<br>(z.B. Themen, Stichworte, Veranstaltungen-/Einsatzorte)   | Ausführende/ Teilnehmer  |
|--|---|---|--|
| 10   | Mitarbeit im Umweltbeirat und anderen Gremien   | Umweltbeirat = 2 Sitzungen pro Jahr (plus 2 x Vorbesprechung bei EBM); 2 Termine zur Fortschreibung FNP; 3 Termine für Bürgerdialog Stadtentwicklung. Teilnahme an Bürger-Infos für Hochwasserschutz. Stellungnahmen zu verschiedenen Planvorhaben. | Birnbaum, Mayer, Spahr, Härle, Förderreuther                   |
| 5  | Mitarbeit bei der Herausgabe des Naturkundl. Jahreshaftes                             | Redaktionelle Mitarbeit zur Gestaltung des Naturkundlichen Jahreshaftes; Verfassen von vier Fachartikeln; Bereitstellung spezieller Fotos.  | Mayer, H. Spahr, Förderreuther, Calmbacher                     |
| 17   | Mitarbeit im Netzwerk "Streuobstwiesen"   | 4 x Besprechung/Begehung Obstlehrpfads in Bonl.; 2 x Vorbereitung/Durchführung SWR-Sendung; 3 Besprechungen/Austausch anlässlich Stammtisch; 1 Fachexkursion (Eduard-Lucas-Medaille); 7 x Mitwirkung beim Obstbaumschnitt.                          | Birnbaum, Mayer  |
| 8  | Mitarbeit bei der Bedienung des Obstbörsen-Telefons                                   | Übernahme der Telefonbedienung für die Obstbörse an 8 Werktagen, jeweils von 14-18 Uhr. Vermittlung von Angebot/Nachfrage, Auskünfte usw.   | Mayer  |
| 2  | Jahresexkursion mit naturk. Führungen und Wanderungen                                 | 3-tägige Exkursion ins Bodensee-Gebiet mit mehreren Führungen zur Geologie, Flora und Fauna des Gebiets; 1 Vorexkursion zur Vorbereitung.   | alle (22 Pers.)  |
| 2  | Exkursionen mit Naturschützern aus La Souterraine                                     | 4-Tages-Besuch aus der Partnerstadt La Souterraine; 2 Exkursionen mit Stadtverw. und Naturschützern nach Neu-Ulm / Schwäb. Alb sowie nach Rohrau und ins Siebenmühlental.   | Schwiete, Spahr, Bessing, Hellstern, Mayer, Förderreuther u.a. |
| 5  | Fachtagungen bzw. Exkursionen (regional und überregional)                             | 1 Naturkundl. Ungarn-Exkursion; 1 Exkursion NAZ Schopfloch (Wurzacher Ried); Jahrestagung OG BW in Lauffen; 2 Fachbespr. mit NABU-Gruppe LE.  | ca. 8 Teilnehmer   |
| 3  | Fortbildungs-Seminare   | Teilnahme an Wendehals-Seminar, an Seminaren zur Libellen- und Heuschrecken-Bestimmung.   | Förderreuther, Mayer, Spahr                                    |
| 5  | Exkursionen in die nähere Umgebung  | Halbtagestouren ins Donaumoos, zum Lifthof (RT), Krebsbachau bei Rohrau, U'Ensinger Baggerseen.   | 2-10 Teilnehmer  |
| 20   | Aktuelle Pflege der Biotoper-Homepage   | Aktualisierung und laufende Pflege des Internet-Auftritts der Biotopkartierer.  | H. Spahr   |
| 1  | Helferessen für aktive Landschaftspfleger   | Jährl. Helferessen für alle Biotoper u. SAV-Mitglieder, die an Landschaftspflegeeinsätzen teilnahmen.   | 17 Pers.   |
| 1  | Jahresabschlusstreff der Biotopkartierer  | Rückblick mit Bildern auf das vergangene Jahr; Kassenbericht; Vorläufiges Jahresprogramm für 2016.  | alle   |
| <br><br><br> | <b>Sonstiges:</b><br>Kasse, Organisation/ Verwaltung, Presse, Geräte- und Raumwartung | Verwaltung u. Prüfung Kasse und Geldkonten; Planung/Organisation aller Programme, Aktivitäten und Projekte; Schriftverkehr und Kontakte zu Stadtverwaltung und Presse; Wartung / Verwaltung der Geräte und des Biotoperraums sowie der Archive.     | Spahr, Birnbaum, Mayer, Staffeldt, Wagner, Calmbacher          |
| 501  | (Mindest-)Summe aller Termine   | <b>Anmerkung:</b> bei durchschnittl. Dauer eines Termins von ca. 2 Std. und bei regelmäßiger Teilnahme von mehreren Personen entspricht das etwa dem 3-5-fachen Stundenaufwand = <u>mehr als 3.000 Arbeitsstunden</u> !                             |  |